

Gorch Fock

Auf Veranlassung des Staatssekretärs des Reichsmarineamts sollen dem in der Seeschlacht am Skagerrak untergegangenen Hamburger Dichter Gorch Fock zum Gedächtnis vier im Bau begriffene Marine-Hilfsschiffe die Namen: „Gorch Fock“ — „Seefahrt ist not“ — „Hein Godenwind und „Finkentwärder“ erhalten. (Z)

Diese Nachricht ging soeben durch alle Zeitungen. Eine ungewöhnliche, aber verdiente Ehrung eines deutschen Dichters! Von Gorch Fock erschienen bisher:

Seefahrt ist not

Roman
Geh. 3.50 Mk., geb. 4.50 Mk.
46.—55. Tausend

Hamburger Janmooten

Ein lustig Boot
Geh. 2.50 Mk., geb. 3.50 Mk.
16.—19. Tausend

Schullengriepel und Zungen- kniepel

Fischer- und Seegeschichten
Geh. 1.20 Mk., geb. 1.80 Mk.
19.—28. Tausend

Nordsee

Erzählungen
Geh. 2.50 Mk., geb. 3.50 Mk.
21.—30. Tausend

Fahrensleute

Neue Seegeschichten
Geh. 2.50 Mk., geb. 3.50 Mk.
11.—14 Tausend

Hein Godenwind,
de Admirol von Moskitonien
Eine deftige Hamburger Geschichte
Geh. 1.40 Mk., geb. 2.— Mk.
19.—28. Tausend

Plattdeutsche Kriegsgedichte

4 Hefte. Geh. je 25 Pf.
65000 Auflage.

Ein neuer Nachlaßband erscheint im Herbst:

Sterne überm Meer

Tagebuchblätter und Gedichte mit einer Lebensbeschreibung und einem Bild
Geh. 2.50 Mk., geb. 3.50 Mk.
1.—10. Tausend.

Hierüber versende ich in Kürze ausführliches Rundschreiben.

Gesamtauflage: $\frac{1}{4}$ Million

Hamburg

M. Blogau jr. Verlag